



Foto: Rolf M. Sørensen.



Foto: Terje Rakke.



## Bulandet und Værlandet

– für Busgruppen und minder Gruppen. Auch Führungen an Fahrrad und Wanderungen. **Info und Anmeldung:** Ruth Bakke, e-mail: [ruth.bakke@enivest.com](mailto:ruth.bakke@enivest.com) • tel. +47 41 63 79 97 / +47 57 73 11 51.



## Pauschalangebot

2 Übernachtungen mit Frühstück, Abendessen und geführtem Ausflug. NOK 1.500,- pro Person. (min. 2 Teilnehmer). Kinder unter 12 Jahren: 50% Ermäßigung.

Telefon +47 99 55 78 57. E-mail: [gamleskulen@hotmail.com](mailto:gamleskulen@hotmail.com)

## Rettungstat

Bei «Hillersøyhaugen» können sie eine Skulpture von Berte Hillersøy und Hansine Tistel sehen. Sie hat zusammen mit der Lehrer Rogne sieben von die Mannschaft aus der Schoner «Gugner» von Tønsberg, in Februar 1885 gerettet. Der Schoner hat beim «Sengskjeret», süd aus Bulandet gescheitert, darauf für vielen Tagen gegen einer Sturm gekämpft. Für diesen heroische Rettung, hat Berte (25 Jahre) und Hansine (21 Jahre) beide Rettungsmedaillen bekommen. Die Skulptur ist von die Keramiker Ingun Dahlin gemacht, und steht aus eines Fundament von Black Beauty aus Værlandet.



## Meereskajak

In Bulandet:

06.-07. og 25.-26. Juli.

Njord Storm Samling 16.-18. Oktober.

Anfänger-, Technik-, Coach- und Rockhopping-Kurs

Utleige av kajak fra Askvoll.

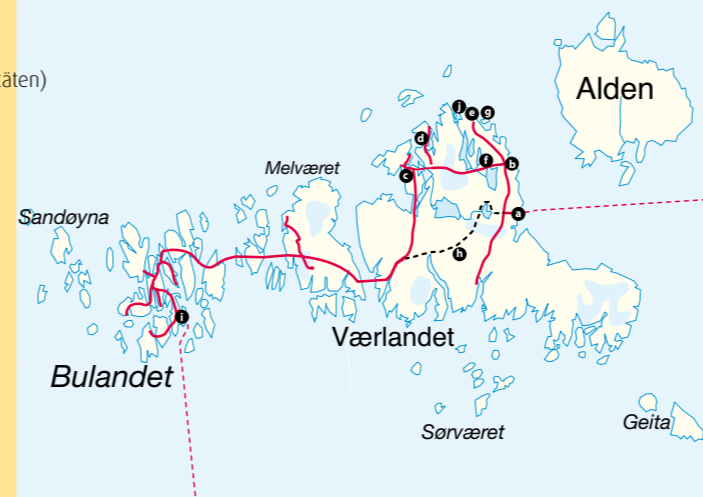
## Sørværet Nature Reserve und Alden

Sørlandet Naturreservat steht ganzheitlich unter Naturschutz, da es ein Sumpfgebiet mit vielen wertvollen Besonderheiten ist, und unter anderem als Heckplatz für viele Meeresvögel dient. Ein markierter Pfad führt sie durch das Gebiet, und es gibt zahlreiche Informationstafeln über die Flora und Fauna. Im Laufe der Zeit wird auch das Informationszentrum Væroyhamn ausfüllende Information über die Artenvielfalt und das Ökosystem im Reservat anbieten. Gleich neben Værlandet liegt Alden, auch genannt «das Norwegische Pferd».



Alden ist eine markante Orientierungshilfe für die Seefahrer, ein Berg, der fast senkrecht 481 Meter aus dem Meer ragt, und in mehr als 100 km Entfernung von dem Meer aus zu sehen ist. Ein markierter Pfad führt auf den Gipfel des Riesen, der bei Schönwetter eine phantastische Aussicht bietet. **Boottransport zu Alden; Værlandet Båt.**

- a Værlandet Handel a/s (Lebensmittel)  
tel. +47 57 73 01 20  
Fähre/Fahrrad vermietung/Bus
- b Værlandet Bauernhof (Reiten/Aktivitäten)
- c Landøy Steinindustri (Steinbruch)
- d Landøy Fiskeoppdrett (Fischzucht)
- e Værlandet Båt, (boot)  
tel. +47 57 73 11 28  
Fahrrad vermietung/Souvenirs  
/Gastkai/Diesel/Café
- f Værlandet Gjesteheim (Unterkünfte)  
mobil +47 995 57 857
- g Værlandet Garnmontering
- h Nordsjøløypa (Markt Pfad)
- i Linienboot Bulandet
- j Gamlehuset (Unterkünfte)  
Tel. +47 97 09 26 91



# BULANDET & VÆRLANDET

 Fremdenfører 2009



Foto: Terje Rakke.

Die am westlichsten gelegene Fischergemeinde Norwegens

«Weit draußen in Richtung West, wo des Meeres Wellen sich großartig brechen, schießen Schären und Inseln ins Licht. Versuchst Du sie zu zählen, kommst du auf eine Zahl so groß wie die Menge der Tage in einem Jahr...»



Turisteninformation  
Tel. +47 57 73 90 20  
[www.jensbua.no](http://www.jensbua.no)

E. NAVIK PRENTVERK AS, FLØRD

 FjordKysten

... unsere kleinen Geheimnisse



## Geschichte und Natur



Der Hering hat für Nahrungsmittelversorgung und die Beschäftigung eine zentrale Rolle gespielt. Das große Heringsfischen im Frühjahr hat seinen Ursprung im 18. Jahrhundert. Im 19. Jahrhundert hat die Heringsfischerei im Winter für geschäftiges Treiben gesorgt. An den letzten großen Fischen in den Jahren 1935–1955 haben mehrere hundert Leute teilgenommen. Auch die Fischerei hat sich im Takt mit der Zeit weiterentwickelt. Moderne Fischkutter und Fischveredelung sind Schwerpunkte der örtlichen Industrie und auch gleichzeitig die entscheidende Wirtschaftskraft in Bulandet. Die 250 festen Einwohner leben hauptsächlich von der modernen Fischindustrie mit dazugehörigen Booten, Anlagen und einer Filetierfabrik. Die zahlreichen Dienstleistungsangebote erstrecken von Läden über Bank, Post, Gasthafen, Friseur bis hin zum Masseur, Hochseeangeln und padeln. Die modernen bewohnbaren Bootshäuser und Ferienhütten heißen diejenigen willkommen, die erholsame Tage in Ruhe und an der frischen Luft in einer wunderschönen Umgebung und unter netten Leuten verbringen möchten. Bis vor kurzem noch gab es kleine Bauern, die ihre Schafe und Kühe von Insel zu Insel zum weiden brachten. Heute gibt es jedoch nur noch einen Bauern mit Kühen in Melvær. Die üppige Vegetation ist ein Kennzeichen von Bulandet. Die reichhaltige Flora kann z.B. den geschützten Blaustern (Scilla Verna) bieten. Auch die Landschaft als solches ist sehr

eigen und unterscheidet sich von der die ansonsten in der Kommune Askvoll zu finden ist. Auf Bulandet ist die Landschaft flach und geprägt von den harten Wetter- und Windverhältnissen. Die Geologie kann viele Steinarten vorweisen, eine der besonders speziellen ist das Konglomerat. Im Sommer ist Bulandet ein idyllischer Platz, aber im Winter ist die Situation anders. Unter den schlimmsten Stürmen kann das Meer an ein Inferno erinnern – das alleine ist ein Naturerlebnis der besonderen Art. Bulandet hat ein reichhaltiges Kultur- und Vereinsleben. Die Vereine haben eigene Vereinsgebäude, und der Sportverein hat eine Sportanlage gebaut. Der Juniorenverein hat das alte Schulgebäude übernommen und es zu einem Treffzentrum für die Gemeinde umgebaut. Hier gibt es z.B. ein Heimatmuseum (8) das einen umfassenden Eindruck vom Leben der Inselgemeinschaft von damals und heute vermittelt. **Geöffnet 1. Juni –20. August, Sonntag, Montag, Mittwoch und Freitag 13–16 Uhr.**

## Geologische Fakten für Værlandet und Bulandet

Auf Værlandet und Bulandet erzählt die Natur selbst die Entstehungsgeschichte durch eigentümliche Felsformationen und einzigartige Geologie. Vor 400 Millionen Jahren führten die Bewegungen des Kontinents dazu, dass West-Norwegen mit Grönland zusammenstieß. Die alte Meereskruste formte Berglandschaften, die im Ausmass dem Himalaya entsprachen. Durch das Abtragen der Bergketten, legten sich Ablagerungen in die Flüsse der Täler. Nach langer Zeit und durch den Druck der Eismassen wurden die Felsen so geformt, wie wir sie heute sehen, als Konglomerat und «Grüner Stein». Durch die Veredelung und den Export von Naturstein wurden 7–8 Arbeitsplätze geschaffen. (c)



## Bulandet is Norways most westerly community

und wird wegen seinem Gewirr von Inseln oft als «Venedig des Nordens» bezeichnet. Gut 15 der größten Inseln sind heute bewohnt, und mit der Ausnahme von Sandøy sind alle durch Brücken oder Dämme verbunden. Die neue Strasse, Nordsjøporten (geöffnet 2003) zwischen Bulandet und Værlandet, ist nicht nur wichtig als Verbindung hier draussen, sondern auch eine phantastische Reise über 6 neuen Brücken durch das Inselreich. Das schönste Naturerlebnis ist es, wenn man selbst die Beine schwingt oder auf dem Fahrrad über die Brücken fährt. Fahrräder kann man im Geschäft auf Værlandet (a) oder Værlandet Båt (e) leihen, oder bei Nikøy AS in Bulandet. In der Hochsaison empfiehlt es sich, die Fahrräder im voraus zu bestellen.

## Værlandet

Værlandet hat ca. 200 Einwohner. Hauptsächlich arbeiten die Bewohner in der Fischerei und Lachsaufzucht, jedoch sind der Tourismus und der Export von hochwertigem Naturstein nach Italien eine neue Einnahmequelle.

## Værøyhamna

Værøy Hafen ist der am dichtesten besiedelte Teil von Værlandet. Diese kleine Bucht ist umringt von alten Fischerhütten, welche alle noch unterschiedliche Dienste leisten. In der Bootswerkstatt, «Værlandet Båt» (e), ist eines Café und vollem Service Angebot für Boot-touristen. Im Laufe der Zeit wird es hier die Möglichkeit geben diverse Ausrüstung zu leihen, und sich für organisierte Ausflüge und Aktivitäten anzumelden. In der Nachbarwerkstatt, «Værlandet Garmontering» (g), finden sie Ausrüstung für sich und ihr Boot. Im Hafen liegt auch eines altes Holzboot, «Makrelen», von 1920. Diese Boote können sie für Abfahrten in die Nähe vermieten. Zum Beispiel zu die Insel Alden.

## Nordfjord und Klettane

Die Nordsjøløypa (h) auf Værlandet ist ein Pfad, der einmal quer die Insel kreuzt, vom Fähranleger bis zur C-station auf der Westseite. Der Pfad nimmt sie mit in eine verzauberte Abenteuerwelt, schlängelt sich vorbei an steilen Felsen und führt sie zu stillen Seen, zu allen Seiten umringt von dem weiten Meer. Der Pfad ist gut markiert. Mehr Informationen zu Kultur- und Naturqualitäten finden sie auf einem zusätzlichen Informationsblatt, welches sie im Geschäft erhalten. Die Tour dauert ca. 1std. und 30 min.

Klettane ist Værlandets meist charakteristische Wahrzeichen. Zum Gipfel von Høgkletten führt ein Pfad, der mit einem Seil gesichert ist, so dass sie eine sichere Tour auf den schönen Aussichtspunkt von 163 m. über



## Führungen

Folgen Sie der Dorfstrasse vom Laden (12) hoch und nach rechts. Nach ca. 500m überqueren Sie eine kleine Brücke. Links davon liegt das Altersheim (11) und rechts davon sehen Sie den Kindergarten. Folgen Sie dem Weg bis Sie zu einer Kreuzung kommen die einige Wegweiser hat. Wenn Sie nach links abbiegen, bewegen Sie sich in Richtung Bulandet Treffzentrum (8) wo es unter anderem ein Heimatmuseum gibt. Das Museum beherbergt eine Ausstellung über das Leben von damals und heute. Um einen guten Überblick – und Ausblick – über Bulandet zu bekommen, folgen Sie der Strasse ein weiteres Stück und nehmen dann den Pfad hoch zum «Halsøyhågen»



(17). Dort werden Sie Tische und Bänke vorfinden und eine wunderschöne Aussicht genießen können. Außerdem gibt es dort auch eine Karte über die Inseln. Auf dem Weg zurück können Sie die Galerie «Havblink» (16) einen Besuch abstatten. Bei Pernillestø (5) kann man Fischsuppe kaufen. Man kann auch in dem Nikøy Laden ein Mahlzeit kaufen. Wenn sie wünschen, können sie die Postboote in Pernillestø aussteigen. Von hier ist es nur eine kurze Strecke zu die Galerie. Viel Spaß, und genießen Sie Bulandet!



## Ein Wink für Inselpringer/-innen

Fahren Sie mit der frühen Fähre von Askvoll 09.15 ab. Bestellen Sie beim Laden Værlandet Handel (a) oder Værlandet Båt (e) ein Fahrrad. Verwenden Sie den Tag auf Naturerlebnisse in Værlandet und Radtouren über die Brücken nach Bulandet. Geben Sie das Fahrrad im Nikøy-Laden zurück, bevor Sie das Insel-Springen mit dem Schiff nach Solund fortsetzen. Wahlweise können Sie darum bitten, dass ein Mietfahrrad am Ende der Nordseestrecke zur Verfügung gestellt wird. Sie bekommen dann einen Schlüssel ausgeliefert und nachdem Sie die erste Etappe zu Fuss hinter sich gelegt haben, steht das Fahrrad für Sie bereit. **Inselhüpfen Montag – Freitag, 1. Juni – 31. August.**

- 1 Ferienhaus Plassen, Gjørøybua und Loftet
- 2 Gamlestaua Ferienhaus
- 3 Bualemmen Ferienhaus
- 4 Pernillestø – Ferienhaus Fischsuppe
- 5 Rorbu
- 6 Bulandet Temapark (Treffzentrum)
- 7 Skogbu Ferienhaus
- 8 Souvenirbua (Souvenirs)
- 9 Bulandsheimen (Altersheim)
- 10 Linienboot/Lebensmittel  
Fahrrad vermietung/ Café 10–20. Tel. +47 57 73 21 44
- 11 Kirche
- 12 Bulandet Fischveredelung
- 13 Masseur
- 14 Gallerie Havblink
- 15 Aussichtspunkt, Halsøyhågen
- 16 Skulptur
- 17 «Floren» – veranstaltungen/«Skamklyppen» – Frisiersalon

## Übernachten

- 2,3 Ferienhaus, tel. +47 57 73 21 19 / +47 91 31 71 94
- 1 Hütten, tel. +47 57 73 21 28
- 4,5 Rorbu, tel. +47 57 73 21 72 / +47 91 64 71 96
- 7 Hütten, tel. +47 57 73 21 30

